

2021-059 vom 17.06.2021

TU Dortmund unterstützt junge Unternehmen

## **STARTUP.INNOLAB präsentiert zwölf innovative Geschäftsideen**

Seit Januar optimieren zwölf innovative Gründungsteams im Rahmen des Inkubatorprogramms STARTUP.INNOLAB des Centrums für Entrepreneurship & Transfer (CET) der TU Dortmund ihre Geschäftsideen. Beim finalen Pitch am Donnerstag, 24. Juni, stellen die Start-ups ihr Können unter Beweis und präsentieren ihre Konzepte live einer Fach-Jury und der Öffentlichkeit. Medienvertreterinnen und -vertreter sowie alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Eine propellerlose Antriebstechnik für Drohnen, ein essbarer Kaffeebecher, ein CO<sub>2</sub>-neutrales Lastenrad und eine digitale Plattform zur Verwaltung von Verträgen – mit ganz unterschiedlichen Konzepten versuchen die teilnehmenden Teams die Jury von sich zu überzeugen. Welches Start-up macht das Rennen? Und wer gewinnt die Gunst des Publikums?

Der Final Pitch Day des STARTUP.INNOLAB findet im Rahmen der Online-Veranstaltung „Inside CET“ statt, bei der das Centrum für Entrepreneurship & Transfer der TU Dortmund seine Leistungen vorstellt und praktisches Know-how zum Thema Gründung und Transfer vermittelt.

Medienvertreterinnen und -vertreter sowie die interessierte Öffentlichkeit sind herzlich eingeladen zum

### **Final Pitch Day des STARTUP.INNOLAB**

am Donnerstag, 24. Juni, von 15 bis 18 Uhr

online via Zoom (Zugangslink unter [cet.tu-dortmund.de/inside-cet](https://cet.tu-dortmund.de/inside-cet)).

Die Teilnahme ist kostenlos, um Anmeldung wird gebeten.

Das Programm, weitere Informationen zu den teilnehmenden Start-ups sowie das Anmeldeformular sind unter [cet.tu-dortmund.de/inside-cet](https://cet.tu-dortmund.de/inside-cet) zu finden. Die Veranstaltung findet ausschließlich online statt.

### **Über das Centrum für Entrepreneurship & Transfer (CET)**

Das Centrum für Entrepreneurship & Transfer (CET) bündelt die Gründungs- und Transferaktivitäten der TU Dortmund. Es fördert unternehmerische Kompetenzen, berät zu Förderprogrammen und Schutzrechten und unterstützt bei allen Schritten einer Gründung. In den Gründungsprogrammen cetup.ID, cetup.PREINC und STARTUP.INNOLAB werden Start-ups besonders intensiv geschult. Zudem stärkt das CET Kooperationen zwischen etablierten Unternehmen und jungen Start-ups, zeigt Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern Möglichkeiten zum Transfer von Forschungsergebnissen auf und führt Veranstaltungen zu gründungsrelevanten Themen durch. 2019 wurde das CET vom NRW-Wirtschaftsministerium als „Exzellenz Start-up Center.NRW“ ausgezeichnet.

**Ansprechpartnerin für Rückfragen:**

Julia Ostrode

Projektmanagerin STARTUP.INNOLAB

Telefon: (0231) 755 – 7131

E-Mail: [julia.ostrode@tu-dortmund.de](mailto:julia.ostrode@tu-dortmund.de)

Die Technische Universität Dortmund hat seit ihrer Gründung vor 52 Jahren ein besonderes Profil gewonnen, mit 17 Fakultäten in Natur- und Ingenieurwissenschaften, Gesellschafts- und Kulturwissenschaften. Die Universität zählt rund 33.440 Studierende und 6.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, darunter etwa 300 Professorinnen und Professoren. Das Lehrangebot umfasst rund 80 Studiengänge. In der Forschung ist die TU Dortmund in vier Profildbereichen besonders stark aufgestellt: (1) Material, Produktionstechnologie und Logistik, (2) Chemische Biologie, Wirkstoffe und Verfahrenstechnik, (3) Datenanalyse, Modellbildung und Simulation sowie (4) Bildung, Schule und Inklusion. Aufgrund ihrer vorbildlichen Transferstrategie wird die TU Dortmund im „Gründungsradar 2020“ in der Spitzengruppe der großen Hochschulen gelistet. Bis zu ihrem 50. Geburtstag belegte die TU Dortmund beim QS-Ranking „Top 50 under 50“ Rang drei der bundesdeutschen Neugründungen.